

Ressort: Finanzen

Wirtschaftsverbände kritisieren geplantes Sammelklagen-Gesetz

Berlin, 12.12.2016, 13:47 Uhr

GDN - Bundesjustizminister Heiko Maas (SPD) trifft mit seinem geplanten Gesetz, das auch in Deutschland Sammelklagen gegen Unternehmen erlauben soll, auf Widerstand. "Die Wirtschaft ist kein Freund des kollektiven Rechtsschutzes", sagte Heiko Willems, Abteilungsleiter für Recht, Wirtschaft und Verbraucherpolitik im Bundesverband der Deutschen Industrie (BDI), dem "Tagesspiegel" (Dienstag).

Firmen dürften nicht öffentlichkeitswirksam an den Pranger gestellt werden. Auch der zweite große Wirtschaftsverband, der Deutsche Industrie- und Handelskammertag, lehnt das Vorhaben ab. "Wir haben große Zweifel an der Notwendigkeit eines solchen kollektiven Rechtsschutzes", sagte DIHK-Chefjustitiar Stephan Wernicke der Zeitung. "Es ist unwahrscheinlich, dass er Geschädigten helfen wird, ihre Rechte durchzusetzen."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-82288/wirtschaftsverbaende-kritisieren-geplantes-sammelklagen-gesetz.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com